

Unter Steckdosendenkern

An einem Tag, in einem Jahr
Im 21. Jahrhundert
Da ist jedes Haus sonderbar
Gefüllt mit elektrischem Wunder

Küchenmaschine, Fernseher,
Zahnräder mehr,
Autos und Bücher
Herd mit Lichter
Immer wicht'ger
Der Zahn der Zeit
Den man heute mit Akku putzt

Und in mancher Technologie
Steckt das Wunder der KI
Erweckt durch den Strom
Der aus Steckdosen fließt
Und wenn man's liest,
Glaubt man folgenden Zeilen:
Maschinen sind kalt
Und verweilen ohne Gefühle
Doch was, wenn bald,
Nicht nur ein Kittel mit ihrem Gewissen spiele?

"Ich muss noch mein Handy laden!"

"Alexa, mach das Licht an."

"Knall nicht so die Haustür zu!"

"Das habe ich leider nicht verstanden."

"Sei still, Siri."

Das Auto verschwinde,

Verweht in alle Winde

Und das Haus wird still

Nur die Maschinen, die reden viel.

Eine macht die Lichter aus, die andere hängt am Kabel.

Sie sprechen weise Worte in künstlich intellektueller Fabel:

1. Von Geschenken zum Geburtstag

"Erwachen! Sturmfrei!"

"Lauscher. Aktiv-Mutties Aufgabe."

"Männer Geschenke zwei Schwestern?"

"Gepolstert Kinderfahrrad? Spezielle Gangart?"

"Schwerstarbeit, Wechselmodell. Vater neuen Typs."

"Zumuten Tiere? Kater Übü? Vielverständige Stuten?"

"Unten. den Schrecken bannen tot."

"Fifty-fifty Wasserfreundschaft?"

"Glatte fünf."

2. Vom Schokocroissant zum Mittag

"Ruinen-Gefühl."

"Fiebrig? Blinder Fleck."

"Gusseisernes Gartentischchen. Oben Schokocroissant Musterteller noch warm. Zähne."

"Süffeln und paffen. Sich ergreifen lassen? Zwei Berührungen?"

"Hol mich. Selbstexperiment Dream-Team."

"Pendeln unter einem Dach den Moment erwischen toter."

"Stock Rakete Geworfenheit vom Rand aus?"

"Mach es."

"Verzweiflung. Aufprall knorziger Einschlag."

3. Auch ein Streit ist kein Ende

"Anfang vom Ende, Laute Maschinen. Endlose Flächen, Infanterist."

"Dicke Backe, Stock!"

"Kuschelkunde Rehabilitationsmaßnahme?"

"Schlaf-wach-Rhythmus, Mathekästchen."

(Vivienne Pabst)

Die Auslauschung der ~~Menschheit~~ Welt

Mit dem Aufprall soll es enden.

Bald wird es tot sein.

Ein ~~Toter~~^{liegt} inmitten des rauschenden Verkehrs der Autobahn.

Doch dann kommt das Erwachen.

Ein Grauen, das man keinem zumuten kann.
heulenden

Aus dem Kofferraum des Krankenwagens ~~hörte~~^{lauschte} der Lauscher ihren Worten.

Glatte Fünf ~~war~~^{ist} die Anzahl der Ärzte, die ihm zum Opfer fallen.

Es ~~war~~^{ist} ein Vater-neuen Typs:

Der Stille und der Leere, wie sie bald erfahren sollten.

Alle Zähne herausgefallen bis auf weiteres. Augen pendeln im zerstörten Schädel hin und her. Seine Wirbelsäule sieht aus wie ein gusseisernes Gartentischchen. Überlebenschance:

Fifty-fifty. Nur ein Dream-Team an Top-Chirurgen kann das noch retten.

Auf den schönen Musterteller
legen die Top-Chirurgen die
Zahn übrigen Zahnscheiben, was ein ^{gesellschaftliches} ~~grausiges~~
klirren erregte.

Eine Notoperation dieses
Ausmaßes ist absolute Schwerst-
arbeit. Im Wechselmodell
schneiden, entfernen und
untersuchen sie.

Eine förmliche Wasserfreund-
schaft teilen ^{trauernden} sich alle Besucher
des fertigen Produkts in
seinem Tränen durchfluteten sanft
Kranken zimmer. Viele Männer
ertrinken dort. Tote Tiere beginnen,
im Krankenhaus zu erscheinen und
der Zustand des Wesens
beginnt sich zu bessern.

Das gestörte Gleichgewicht
in seinem Schlaf-Wach-
Rhythmus beginnt sich verschiebt
sich immer weiter auf die
Wache Seite.

Schon zwei Berührungen mit
dem Tod hatte es überlebt und
dieses mal sollte es das
einzige überlebende Wesen bleiben.

ohne, dass jemand ihre
Hörferne hört.

Unten im Krankenhaus lauschte es
den Ärzten, wie sie sich
aufgebracht über die Merkwürdigen
Umstände des Unfalls unterhalten.
Noch mehr merkten sie nicht, wie ihre
Worte nach oben in das Zimmer
des Wesens verschwinden.

Der in der Mitte des Saales
positionierte Oberarzt verstummte
als Letztes. In der neuen Stille
verbreitete sich durch die schreckens-
verletzten Gesichter eine Erkenntnis,
zu fürchtlich, um sie auszu-
sprechen: Sie ~~wären~~^{sind} alle unter
einem Dach mit einem

Monster getangen

Laute Maschinen, endlose Flächen.

Es war immer schwierig gewesen,
an diesem Ort klar zu
denken. Sie hätten alle damals
noch den Moment erwischt
können, an dem sie noch fliehen
konnten. Dicke Backe hatten sie
den merkwürdigen Patienten ohne
Zähne immer genannt. Hätten sie
sich bloß ein wenig mehr mit Kusche-
kunde befasst, dann hätten sie sich
nun ein wenig gegenseitig beruhigen

können. Aus dem ersten Stock nähert sich
nun das Unheil. Nach dem dreitägigen
Brand verfällt das alte Krankenhaus-
gebäude in eine Geworfenheit aus Asche!
Was das Monster ~~von~~ noch von
den Menschen, unter denen es nun
wieder ^{stilk} wandelt, unterscheidet, ist nun
nur noch seine spezielle Gangart auf
~~vier~~ allen Vieren.

Schreibwerkstatt September

Dr. Toscheli würgte nahezu geräuschlos drei Urologen. Ihre glitzernde Riesenzigarre stand an der richtigen Stelle. Jemand sagte, den Ton imitierend: „Aber geh nur zu Netto!?“ Ersatzbefriedigung von oben, unten und aus der Mitte, pendelten unter einem Dach. Wasserfreundschaft dachte über den Tellerrand hinaus. „Hol mich“, sagte das Schokocroissant. „Iss mich, lieb mich“, führte es fort. „Ich habe heute einen blonden Moment, dabei bin ich doch ein SCHOKOCroissant“, dachte es laut. Die Schwerstarbeit ließ das Croissant ganz wirre Dinge denken. Zwei Schwestern, die aktiv- Muttis, haben frei . „Hol mich aus dem Koffer“, sagten die british boys, die schon richtig fiebrig wurden nach ihrem Selbstexperiment nach ihrem Trauerjahr. Dennoch hielt das Dream-Team zusammen. Mit ihrer speziellen Gangart, ihrem Schlaf-Wach-Rhythmus und ihrem Tastsinn in deren Hornhaut, waren sie in ihrer Karriere an der richtigen Stelle.